

## Grundsätze zur Leistung erster Hilfe bei Exposition chemischen Stoffen

doc. MUDr. Daniela Pelclová, CSc., MUDr. Alexandr Fuchs, CSc., MUDr. Miroslava Hornychová, CSc.,  
MUDr. Zdeňka Trávníčková, CSc., Jiřina Fridrichovská, prom. chem.

### 1. Allgemeine Prinzipien erster Hilfe

Bei Leistung erster Hilfe ist es nötig, vor allem Gefahrlosigkeit für Retter und Geretteten sicherzustellen! Auf jeden Fall hüten Sie sich vor chaotischer Handlung. Der Betroffene sollte Gemüts- und Körperruhe genießen. Bei Leistung erster Hilfe darf der betroffene nicht abgekühlt werden.

.....

#### 1.1. Schnelle Orientierung:

Immer ist es notwendig, den ganzen Sachverhalt mit Rücksicht auf eigene Sicherheit sowie auch die des Betroffenen zu beurteilen. In kontaminierten Raum treten wir nur dann, wenn wir entsprechende Schutzmittel zur Verfügung haben (Atmungsgerät, Maske mit geeignetem Filter, Sicherung durch eine andere Person usw.).

*ACHTUNG! Immer wenn sich um schlecht gelüftete Räume handelt, muss man auch mit der Möglichkeit rechnen, dass die Räumlichkeit verseucht ist.*

- Bei Manipulation mit bespritzten Kleidungsstücken oder mit anderen Sachen muss man sich mit entsprechender persönlicher Schutzausrüstung wahren, einschließlich Handschuhe.
- Erste Hilfe sollte nicht auf demjenigen Platz erfolgen, wo es zum Unfall gekommen ist, falls es ein Gefahr besteht, dass der Retter kontaminiert werden könnte.

#### 1.2. Bei Situationen, wo das Leben gefährdet ist, machen Sie zuerst Wiederbelebungsversuche und sichern Sie ärztliche Hilfe.

<b>Atemstillstand</b>	- beginnen Sie sofort mit künstlicher Beatmung
<b>Herzstillstand</b>	- beginnen Sie sofort mit indirekter Herzmassage
<b>Bewusstlosigkeit</b>	- betten Sie den Betroffenen in stabilisierte Lage auf der Seite

#### 1.3. Ausrüstung:

Für wirksame Erste Hilfe müssen an Ort und Stelle erforderliche Mittel und Hilfsmittel:

- Genügend Wasser (soweit es keine Wasserquelle gibt, dann Sicherheitsbestand 10 Liter/Person)
- Überdecken oder andere Textilmaterialien, die es ermöglichen, den Betroffenen gegen Kälte zu schützen, günstige Lage für Betroffenen zu erreichen und Reservekleidung einschl. Schuhe.
- Erste-Hilfe-Kasten (Inhalt richtet sich nach der Sorte von gefährlichen Stoffen, die auf dem Arbeitsplatz vorhanden sind).

1.4 Im Falle der Unsicherheit bezüglich der Vorgehensweise benutzen Sie die Möglichkeit von Telefonkontakt an **Toxikologické informační středisko/=Toxikologische Informationszentrum, Na Bojišti 1, 120 00 Praha 2: tel. 224 919 293, 224 915 402**, teilen Sie Angaben bezüglich Stoffe oder Substanzzusammensetzung, die Sie auf Verpackung oder im Sicherheitsdatenblatt finden.

1.5. Sollte es ärztliche Untersuchung nötig sein, nehmen Sie immer Originalverpackung mit Etikette und eventuell auch Sicherheitsdatenblatt mit!

### 6. Erste Hilfe bei Befall von Stoffen, die als Reizstoffe klassifiziert sind

#### 6.1. Bei Einatmen

- Sofort setzen Sie Exposition aus, bringen Sie den Betroffenen auf frische Luft
- Schützen Sie Betroffenen gegen Kälte

- Sichern Sie ärztliche Pflege, falls Reizung, Atemnot oder andere Indizien überdauern

## **6.2. Bei Hautkontakt**

- Legen Sie kontaminierte Bekleidung ab
- Spülen Sie betroffene Stelle mit einer großen Menge von Wasser, lauwarm soweit möglich
- Falls die Haut nicht verletzt ist, kann Seife, Seifenlösung oder Schampon verwendet werden
- Falls die Hautreizung überdauert, sichern Sie medizinische Behandlung

*Anmerkung: Falls das Präparat auf der Haut haften bleibt und es ist nicht möglich, es mit Wasser, mit Waschmitteln oder mit Speiseöl zu beseitigen (Z.B. Sekundenklebstoff), wenden Sie keine Gewalt an und sichern sie medizinische Behandlung.*

## **6.3. Bei Augenkontakt**

- Sofort die Augen mit Sprühwasser ausspülen, Augenlids aufschlagen (Nötigenfalls auch mit Gewalt); falls der Betroffene Kontaktlinsen hat, nehmen Sie sie sofort heraus.
- Ausspülen mit Wasser minimal 10 Minuten
- Sichern Sie medizinische, so weit wie möglich fachliche, Behandlung.

*Anmerkung: Falls das Präparat auf der Haut von Lidern haften bleibt und es ist nicht möglich, es mit Wasser zu beseitigen, wenden Sie keine Gewalt an und sorgen für medizinische Behandlung.*

## **6.4. Bei Verschlucken**

- ERREGEN SIE KEIN ERBRECHEN – *Auch Erbrechen selbst könnte Komplikationen anrichten (Eindringen in Atemwege und in Lunge, und zwar von Surfactants oder von anderen schaubildenden Stoffen oder mechanische Beschädigung von Rachenschleimhaut).*
- Falls möglich verabreichen Sie in kleiner Menge Aktivkohle (1-2 zerkleinerte Tabletten).
- Bei Person ohne Symptome kontaktieren Sie telefonisch Toxikologisches Infozentrum bezüglich Entscheidung über Notwendigkeit medizinischer Behandlung, teilen sie Angaben über Stoffe und Zusammensetzung der Zubereitung, die Sie auf Verpackung oder in Sicherheitsdatenblatt des Produktes finden
- Bei Person, die gesundheitliche Schwierigkeiten hat, besorgen Sie Arztbehandlung.

\*\*\*

Quelle: <http://www.google.cz/search?q=vte%C5%99inov%C3%A9+lepidlo+chloroform&ie=utf-8&oe=utf-8&aq=t&rls=org.mozilla:cs:official&client=firefox-a>

14.3.2005